

Aus dem Veranstaltungsprogramm Sommersemester 2019

Vortrag

Frau PD Dr. Martina Kölbl-Ebert, Museumsleiterin des Jura-Museums Eichstätt

Deutsche Erdölgeologen im Zweiten Weltkrieg



Bild: Historische Treibstoffässer der Deutschen Wehrmacht in Norwegen

In den 1930er Jahren gehörten Alfred Bentz, August Moos und Karl Krejci-Graf zu den herausragenden Erdölgeologen in Deutschland. Als wissenschaftliche Modernisten systematisierten sie die Suche nach Erdöl und führten moderne Explorationsmethoden ein. Alle drei liehen ihre Expertise dem Staat, um das deutsche Militär während des 2. Weltkrieges mit dem nötigen Treibstoff zu versorgen. Die drei Kollegen pflegten eine auf Vertrauen und gegenseitige Wertschätzung gegründete Beziehung. Dennoch waren sie sehr verschieden. Bentz war kein NSDAP-Mitglied, arbeitete aber offensichtlich dem Regime zu, ebenso wie Krejci-Graf, der zwar kein Partei-Mitglied aber Mitglied der SS war, während Moos aufgrund seiner jüdischen Abstammung im Januar 1945 im KZ Buchenwald ermordet wurde. Der Vortrag skizziert Leben und Interaktion der drei Kollegen im Kontext der politischen, wissenschaftlichen und moralischen Fragen ihrer Zeit.

Freitag, 5. April 2019, 18:15 Uhr

im Anschluß an die Mitgliederversammlung des Freundeskreises der Geologischen Staatssammlung (17 Uhr)

Geologisches Museum München, Hörsaal C006, Luisenstraße 37, 80333 München

Gäste, Interessenten und insbesondere Studierende sind zu allen Vorträgen herzlich willkommen.